

Brose zeigt auf der Auto Expo Indien Flagge



Repräsentanten des indischen Automobilherstellers Mahindra informieren sich bei der Auto Expo in Neu Delhi unter anderem über unsere elektrischen Sitzstrukturen.

Neu Delhi (12. Januar 2010) Erstmals präsentierte der internationale Automobilzulieferer Brose auf der Auto Expo, die vom 5. bis 11. Januar in Neu Delhi stattfand, der indischen Fachwelt sein Produktportfolio und gab im Rahmen der Pressekonferenz des VDA die weiteren Pläne des Unternehmens in Indien bekannt. Mehr als 1.000 Fachbesucher aus Indien, Japan und Europa informierten sich auf dem Brose Stand über die Leistungsfähigkeit des Unternehmens bei Tür-, Schließ- und Sitzsystemen. Zahlreiche Fahrzeughersteller bekundeten dabei ihr Interesse an der Zusammenarbeit mit dem Automobilzulieferer in Indien.

Wie Ashwani Aggarwal, Präsident von Brose Indien, im Rahmen der VDA-Pressekonferenz berichtete, wird Brose bis zum Spätsommer 2010 in Pune ein Produktionswerk in Betrieb nehmen, in dem zunächst Fensterheber hergestellt werden. Entsprechende Aufträge zur Belieferung internationaler Automobilhersteller liegen bereits vor; der Start der Serienproduktion ist für 2011 geplant. In den Folgejahren soll die Fertigung auf weitere Erzeugnisse ausgeweitet werden.

Ziel ist es, von dem neuen Werk aus sowohl das Exportgeschäft als auch den indischen Fahrzeugmarkt zu bedienen und den Automobilherstellern ein leistungsfähiger und zuverlässiger Lieferpartner zu sein. Dazu ist geplant in Indien die gesamte Wertschöpfungskette, von der Entwicklung über den Komponentenbezug bis zur Endmontage der Produkte abzudecken.

Bereits seit 2006 ist Brose mit einer Repräsentanz in Pune vertreten. Gegenwärtig arbeiten dort rund 45 Mitarbeiter an der Entwicklung von Elektroniken, Elektromotoren, Fensterhebern, Sitzverstellungen und Schließ-Systemen für den indischen Markt und

andere Standorte der Brose Gruppe. Darüber hinaus werden von hier aus die regionalen Beschaffungsaktivitäten gesteuert sowie IT-Dienstleistungen für die Unternehmensgruppe erbracht.

Aktivitäten in Asien werden konsequent ausgebaut

Im Zuge des rasanten Wachstums des asiatischen Automobilmarkts hat die Brose Gruppe in den vergangenen 15 Jahren ihre Aktivitäten in dieser aufstrebenden Region konsequent verstärkt: Heute ist das Unternehmen in Asien mit 10 Standorten in China, Japan, Korea und Indien vertreten. Insgesamt beschäftigt die Firmengruppe derzeit mehr als 1.700 Mitarbeiter in Asien. Im Frühjahr 2010 wird Brose in Thailand ein Joint-Venture zur Herstellung von Fensterhebern und Türsystemen in Betrieb nehmen, um von dort aus den südostasiatischen Fahrzeugmarkt zu beliefern.